



# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ALLERSHAUSEN

MITGLIEDSGEMEINDEN: ALLERSHAUSEN und PAUNZHAUSEN

Anlage 2: Hinweise zur Erstellung von Entwässerungsplänen für Schmutz- und Regenwasser im Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen

Bauherr:	Flurnummer:
----------	-------------

## 1. GRUNDLEGENDE ART DER DARSTELLUNG

<input type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt	<input type="checkbox"/> Die Pläne sind gefaltet auf der Blattgröße DIN A4 einzureichen. Dabei ist ein formstabilen Planpapier zu verwenden, das eine deutliche Linienführung zulässt. Bei farbiger Darstellung ist die Farbe „grün“ nicht zulässig. Mindestschriftgröße sind 2,5 mm. <input type="checkbox"/> Die Planbeschriftung hat im Planstempel auf der Deckseite zu erfolgen. <input type="checkbox"/> Angabe der Plannummern angrenzender, genehmigter Entwässerungspläne bei Teilbaumaßnahmen. <input type="checkbox"/> Die Ausfertigungen sind 4-fach einzureichen und nachfolgend zu kennzeichnen: 1. Ausfertigung (rot) 2. Ausfertigung (blau) 3. Ausfertigung (grün) <input type="checkbox"/> Grundriss und Abwicklung ist im Maßstab 1:100 darzustellen. Größere Objekte sind im Maßstab 1:200 zulässig.
--	--

## 2. ÜBERSICHTSLAGEPLAN

<input type="checkbox"/> erfüllt <input type="checkbox"/> nicht erfüllt	<input type="checkbox"/> Maßstab 1:1000 <input type="checkbox"/> Nordpfeil <input type="checkbox"/> Umstrichelung zur Kennzeichnung des Baugrundstückes <input type="checkbox"/> Geplantes Bauvorhaben in kreuzender Schrägschraffur <input type="checkbox"/> Flurnummer, Hausnummer des Baugrundstückes und der Nachbargrundstücke <input type="checkbox"/> Straßennamen auch benachbarter Kreuzungen Darstellung aller baulichen Anlagen auf dem Baugrundstück und den angrenzenden Nachbargrundstücken <input type="checkbox"/> Darstellung der vorhandenen und geplanten Entwässerungsleitungen inkl. Schächte und Anschluss an den öffentlichen Kanal <input type="checkbox"/> Darstellung des öffentlichen Kanals mit Bezeichnung der Kanaldurchmesser, Material und Haltungslänge usw., Fließrichtung und Gefälle
--	--

# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ALLERSHAUSEN

MITGLIEDSGEMEINDEN: ALLERSHAUSEN und PAUNZHAUSEN

## 3. GRUNDRISS

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> erfüllt       | <input type="checkbox"/> Darstellung aller relevanten Geschosse, die unterhalb der Rückstauenebene liegen  |
| <input type="checkbox"/> nicht erfüllt | <input type="checkbox"/> Darstellung aller Grundstücksgrenzen  |
|  | <input type="checkbox"/> Angabe der Nutzungsart der dargestellten Räume  |
|  | <input type="checkbox"/> Keine Maßketten gemäß Hochbauplänen   |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung aller Leitungen und Schachtbauwerke einschließlich des öffentlichen Kanals  |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung des vorhandenen Baumbestandes   |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung aller Entwässerungseinrichtungen unterhalb der Rückstauenebene und Sicherung gegen Rückstau gemäß nachfolgenden Normen (DIN – EN 12056 – 1, 5.5 und 4.4 sowie DIN – EN 1986 – 100, 7.4) |
|  | <input type="checkbox"/> Entwässerung aller Entwässerungseinrichtungen oberhalb der Rückstauenebene im freien Gefälle  |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung des Technikraums mit Angabe des Brennwertheizkessels in [kW]  |

## 4. ABWICKLUNG

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> erfüllt       | <input type="checkbox"/> Darstellung der kompletten Abwicklung einschl. der Dachentlüftung                           |
| <input type="checkbox"/> nicht erfüllt | <input type="checkbox"/> Darstellung der Abwicklung in tatsächlicher Länge   |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung des Bezugshorizonts sowie der Höhenkoten in [m üNN]                             |
|  | <input type="checkbox"/> Darstellung der Rückstauenebene in jedem Plan   |
|  | <input type="checkbox"/> Angabe des Gefälles der Leitungen (s. DIN EN 12056, DIN EN 752-4 und DIN 1986100, 14.1.5.3) |
|  | <input type="checkbox"/> Einhaltung der maßgebenden Frostschutztiefe von 1,20 [m]                                    |

# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ALLERSHAUSEN

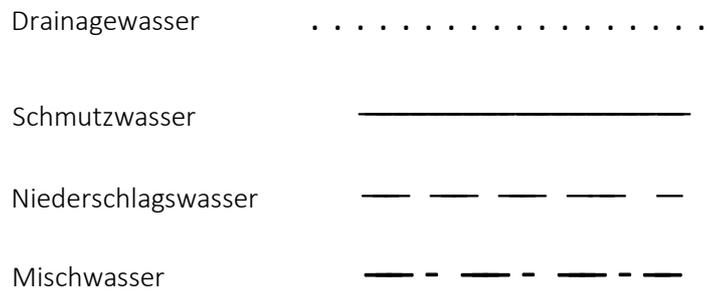
MITGLIEDSGEMEINDEN: ALLERSHAUSEN und PAUNZHAUSEN

## 5. LEITUNGSDARSTELLUNG

### 5.1 Entwässerungsleitungen Schmutz-, Niederschlags-, Misch-, und Drainagewasser sowie Schächte

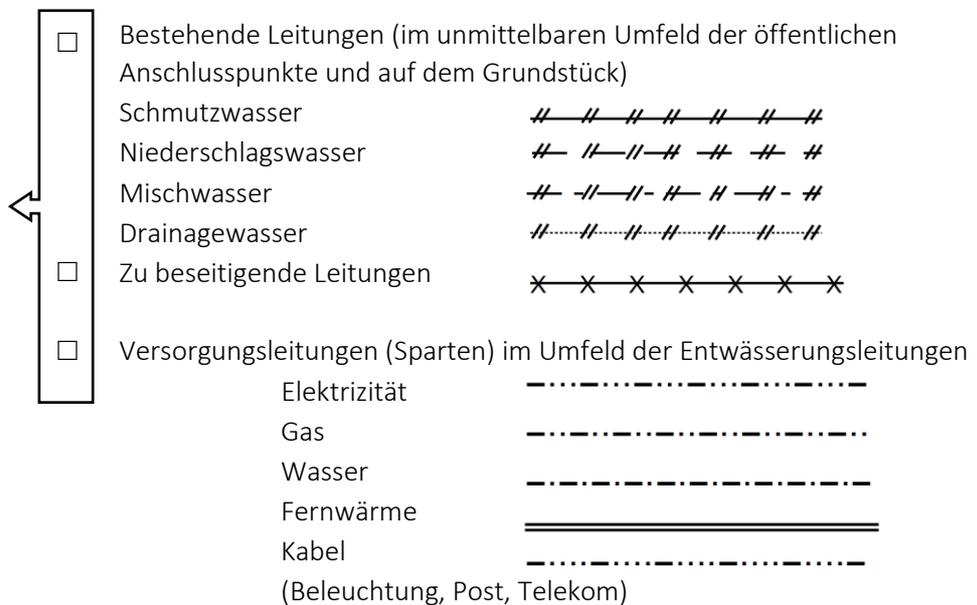
<input type="checkbox"/> erfüllt
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt

- Leitungsdimensionierung (Außengrundleitungen mind. DN150)
- Schachtgröße (mind. DN1000) und Art gemäß Vorgaben Verwaltungsgemeinschaft Allershausen
- Leitungswerkstoff angeben (Steinzeug [Stz], Polypropylen [PP], Guss [G], Polyvinylchlorid [PVC], Polyethylen [PE] usw. gemäß Vorgaben der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen
- Leitungsdarstellung gemäß DIN 1986 -100 – Tabelle 1



### 5.2 Bestandsgrundlagen Schmutz-, Niederschlags-, Drainagewasserbeseitigung

<input type="checkbox"/> erfüllt
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt



### 5.3 Mauerwerk

<input type="checkbox"/> erfüllt
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt

- Neues Bauwerk schraffieren
- Bestand grau hinterlegen

# VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT ALLERSHAUSEN

MITGLIEDSGEMEINDEN: ALLERSHAUSEN und PAUNZHAUSEN

## 5.4 Sonstiges

<input type="checkbox"/> erfüllt
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

- Leitungsverzweigungen, Schächte usw. für eindeutige Zuordnung in Grundriss/Abwicklung u.a. eindeutig bezeichnen
- Unterirdische Behälter (z. B. Erdtank) mit Eintragung der Medienleitung

## 6. UNTERSCHRIFT/ ADRESSE

<input type="checkbox"/> erfüllt
<input type="checkbox"/> nicht erfüllt

<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>

- Originalunterschriften auf sämtlichen Plänen von Bauherr/in, Grundstückseigentümer/ in, Planersteller/in
- Beilegung der Unterschriften aller Eigentümer bei Anschluss an Privatkanälen bzw. Einleitung in Privatgewässer/ Gewährung des Leitungsrechtes bzw. der Einleitung
- Anschrift mit Telefonnummer/ Fax und Emailadresse des Bauherrn und Planer

## 7. ANMERKUNGEN

.....

.....

.....

.....